

Fraktion BürgerGemeinschaft **Emmerich**



BürgerGemeinschaft Emmerich · Rathaus, Zimmer 35 · 46446 Emmerich am Rhein

zum Wohle unserer Stadt

Herrn
Bürgermeister
Johannes Diks
Rathaus

46446 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein
Der Bürgermeister

Eing.: 09. Feb. 2010

Bgm.:

Dez.: II

FB: 6

Anl.: PWZ:

Eingang / Antrag an den Rat

Nr. III / 20 10

Eingang am:

zur Kenntnis an

I +

II o. III II

FB (o. a.) 6

Vorlage zur Sitzung v.w.-

Vorstand am

Anlage (n):

Emmerich, den 08.02.2010

Antrag der BGE zum Thema S.O.S.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Diks,

die BürgerGemeinschaft Emmerich beantragt für die Ratssitzung am 23.02.10 das Thema S.O.S. – Sicherheit, Ordnung, Sauberkeit – aus aktuellem Anlass erneut auf die Tagesordnung zu setzen und gleichzeitig die Verwaltung zu beauftragen, die bereits im Jahre 2005 von der BGE erarbeitete Handlungsstudie fortzuschreiben, den aktuellen Gegebenheiten anzupassen und sodann dem zuständigen Ausschuss zur Beratung sowie dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Berücksichtigt werden sollten neue Erkenntnisse, wie Videoüberwachung, verstärkte Beleuchtung in Angsträumen sowie das Modell „Nachtwanderer aus Bremen“.

Begründung:

Bereits in unserer Ausarbeitung 2005 haben wir ausführlich auf die Notwendigkeit der Handlungsschwerpunkte "**Sicherheit - Ordnung - Sauberkeit**" hingewiesen. Gleichzeitig haben wir seinerzeit deutlich gemacht, dass wir die notwendigen Maßnahmen noch teilweise als Prävention betrachten und mit Umsetzung eines tragfähigen Handlungskonzepts sicherlich größeren Schaden bzw. Weiterungen verhindern helfen.

Wenn wir auch damals der Meinung waren, "noch keine Großstadtverhältnisse" in Emmerich zu haben, so hat sich seit dieser Zeit die Situation speziell im Bereich Sicherheit **dramatisch** verschlechtert.

Auch in **vermeintlich** sicheren Bereichen wie z.B. der **Kaßstrasse** stellen wir in letzter Zeit verstärkt "**kriminelle Aktivität**" fest, die von Nötigung bis hin zu Raub und Diebstahl alles beinhaltet, was wir **nie** in unserer Stadt haben wollten.

Wir verzichten hier auf eine dezidierte Aufzählung, da jedem bewusst ist, wovon wir hier berichten.

Telefon (0 28 22) 13 41
Telefax (0 28 22) 7 81 85
Internet:
<http://www.BGEmmerich.de>
e-Mail: BGE@BGEmmerich.de

Volksbank Emmerich-Rees eG
Kto.-Nr. 301 0255 014
(BLZ 358 602 45)

Bedingt durch speziell in den Abend und Nachtstunden sehr "dünne" Polizeipräsenz (nach unseren Informationen **streift** in dieser Zeit gerade mal **ein** Polizeifahrzeug in dem riesigen Gebiet zwischen der Landesgrenze und Haffen-Mehr) verstärkt sich der Ruf nach städtischen Maßnahmen zur Verbesserung der "**gefühlten und wahrgenommenen Sicherheit**".

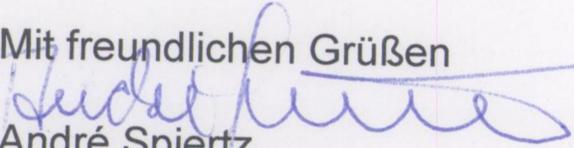
Die hier bereits bestehenden Ordnungspartnerschaften zwischen Stadt und Polizei reichen offensichtlich nicht aus, den Bürgern ein **subjektives Gefühl der Sicherheit** zu geben. So verstehen wir auch die kürzlich durchgeführte Medienumfrage, wonach 96% der teilnehmenden Bürger mit der aktuellen Situation nicht zufrieden sind und auf Abhilfe drängen.

Die BGE hat in ihrer Ausarbeitung aus dem Jahre 2005 sämtliche Handlungsfelder bearbeitet und mit Vorschlägen zur Verbesserung bzw. Änderung versehen. Wir haben Aktivitäten anderer Kommunen als Handlungsbeispiele aufgeführt, da es nicht notwendig ist, das Rad neu zu erfinden. Erkenntnisse anderer Städte mit sinnvollen und bewährten Handlungskonzepten sollen adaptiert und auf unsere Stadt angepasst angewendet werden.

Selbst wenn abschließend konstatiert werden kann, dass sich zumindest der Bereich **Sauberkeit** bereits nachhaltig verbessert hat, so sollte im Zusammenhang mit der Gesamtproblematik auch für diesen Punkt über "**flankierende Maßnahmen**" z.B. in den Bereichen die nicht als "**städtische Filetstücke**" gelten, nachgedacht werden, da nach unserer Auffassung alle **3 Säulen „Sicherheit - Ordnung - Sauberkeit,** vielfach übergreifend zu sehen sind.

Daher erwarten wir nun endlich eine **parteiübergreifende Akzeptanz, damit zumindest im zweiten Anlauf eine schnelle Umsetzung gewährleistet ist.**

Mit freundlichen Grüßen


André Spiertz

Fraktionsvorsitzender